Programmieren in Java

1. Erläutern Sie die Wirkungsweise der folgenden Layoutmanager des JDK:

BorderLayout GridLayout FlowLayout

Null-Layout

- 2. Nennen Sie vier Steuerelemente die ActionEvents erzeugen.
- 3. Erläutern Sie an einem Beispiel welche drei Schritte nötig sind, um die korrekte Funktion eines JSlider-Steuerlements zu realisieren.
- 4. Zeigen Sie den Unterschied zwischen einem MouseListener und einem MouseMotionListener auf.
- 5. Über folgenden Code wurde eine Benutzereingabe gefordert:
 String input = JOptionPane.showInputDialog("Bitte Betrag in EUR eingeben:");

Der Betrag soll in Dollar umgerechnet (Kurs: 1EUR = 1,31399 Dollar) und auf der Console ausgegeben werden. Mögliche Exceptions sollen angedeutet werden. Berücksichtigen Sie auch den Fall, dass der Benutzer den Dialog mit "Abbrechen" schließt.

- 6. Welche Aufgabe erfüllt die paintComponent-Methode im Gegensatz zur repaint-Methode?
- 7. Warum braucht man eine ButtonGroup für JRadioButtons und nicht für JCheckBox?
- 8. Was passiert wenn man ein Objekt vom Typ JButton einem JFrame ohne Positionsangabe hinzufügt?
- 9. Zeigen Sie mit Hilfe eines Code Fragments den sinnvollen Einsatz der Klassen JMenu, JMenutItem und JMenuBar auf.
- 10. Der Benutzer soll in einem Dialog eine Farbe/Datei auswählen können. Welche Klassen bietet die Bibliothek an?
- 11. Welche Ausgabe erzeugt folgender Code:

```
class Schokolade {
   public final static int WEISS = 0, BRAUN = 1;
   private int farbe;

Schokolade(int f) {
        switch (f) {
        case WEISS:
        case BRAUN:
            farbe = f;
            break;
        default:
        throw new IllegalArgumentException("Falsche Schoko-Farbe: " + f);
        }
}
```

```
public void test() {
                    System.out.println("Aha, du magst also "
                                  + ((farbe == WEISS) ? "weisse " : "braune ")
                                  + "Schokolade gerne!");
             }
             public static void main(String[] args) {
                    // Schokolade ws = new Schokolade( Schokolade.BRAUN );
                    Schokolade ws = new Schokolade(4);
                    ws.test();
             }
      }
      12. Analysieren Sie folgenden Code:
public class BlackPanel extends JPanel {
            private static final int RECTANGLE_WIDTH = 20;
private static final int RECTANGLE_HEIGHT = 30;
private int xLeft = 5;
             private int yTop = 20;
             public BlackPanel() {
             public void paintComponent(Graphics g) {
                    g.fillRect(xLeft, yTop, RECTANGLE_WIDTH, RECTANGLE_HEIGHT);
             }
             public void moveRectangleBy(int dx, int dy) {
                    xLeft = xLeft + dx;
yTop = yTop + dy;
                    repaint();
             }
             public static void main(String[] args) {
                    JFrame frame = new JFrame();
                    BlackPanel bp = new BlackPanel();
                    frame.add(bp);
                    bp.moveRectangleBy(100, 200);
frame.setBounds(0, 0, 300, 300);
                    frame.setVisible(true);
                    frame.setDefaultCloseOperation(JFrame.EXIT_ON_CLOSE);
             }
```

- a) Was passiert wenn man Zeile 27 weglassen würde?
- b) Was passiert, wenn man Zeile 7 und 8 weglassen würde?
- c) Zeichnen Sie möglichst genau, wie die Anzeige des Fensters aussieht. Ergänzen Sie, falls nötig, Koordinaten.
- d) Wie breit und wie hoch ist bp?
- e) Welche Aufgabe erfüllt der Befehl auf Zeile 17?
- f) Wie ändert sich die Anzeige wenn man Zeile 24 weglässt?
- g) Welche Aufgabe erfüllt das Wort final in Zeile 2?
- 13. Zeigen sie mit Hilfe eines UML-Diagramms die Vererbungsstruktur der Klassen Manager und Angestellter auf. Zeichnen Sie jeweils ein sinnvolles Attribut und eine sinnvolle Methode ein.